



Der Krienser Piu Nogueira (links) verteidigt sich gegen Wohlens Alban Pnishi.

Unbelohnte Steigerung

Ein verbesserter FC Wohlen unterliegt beim SC Kriens unglücklich mit 2:3

Martin Ruedas mutige Aufstellung hätte beinahe zum Erfolg geführt. Der FC Wohlen kämpfte leidenschaftlich...

VON HANNES HURTER AUS KRIENS

Der FC Wohlen scheint den Tritt wieder gefunden zu haben. Trotz Niederlage auf dem Krienser Kleinfeld: Das war ein Auftritt, den sich die Wohler Verantwortlichen seit Wochen gewünscht hatten...

VOR DEM ANPFIFF sorgten bereits die Aufstellungen für viel Gesprächsstoff: Kriens-Trainer Jacobacci brachte mit Djukic, Meier, Colacino, Piu und Karanovic gleich alle fünf Ex-Wohler von Beginn an.

vier Neuen - Pnishi und Dzombic in der Abwehr sowie Diethelm und Stadelmann im Mittelfeld - für die unkonventionellste Aufstellung seit langem. Eines vorweg: Die 19-jährigen Youngsters Alban Pnishi und Nico Stadelmann...

WOHLEN STARTETE - es ist fast schon Tradition - auf «Teufel-komm-raus»: Captain Roduners Linksschuss aus 25 Metern fand den Weg bereits nach 40 Sekunden ins Tor. Doch wie in den vergangenen Partien konnte der Gegner das Spiel kehren...

Martin Rueda meinte: «Wir haben an unsere Chance geglaubt. Ich wollte mit der Risiko-Aufstellung ein Zeichen setzen. Wenn wir immer so viel Leidenschaft wie heute gezeigt hätten, wären einige Partien nicht verloren gegangen.»



Kleinfeld. - 500 Zuschauer. - SR Hänni. - Tore: 1. Roduner 0:1, 6. Thüring 1:1, 67. Piu 2:1, 70. Cabanas 2:2, 79. Tadic 3:2.

Einwechslungen: Kriens: 46. Tadic (4) für Stadelmann, 56. Ferricchio (3) für Meier, 85. Souto für Colacino. Wohlen: 65. Iwanischwili für Idrizi, 76. Marjanovic für Cabanas, 85. Ladner für Dzombic.

Bemerkungen: Kriens ohne Büchli, Pekas, Masiero, Bachmann (alle abwesend). Wohlen ohne Cveticinovic (gesperrt), Felder, Mamone (beide verletzt). - Verwarnungen: 30. Mancino (Foul/im nächsten Spiel gesperrt), 49. Stadelmann (Foul), 52. Maric (Reklamieren), 60. Roduner (Foul). - Platzverweis: 64. Roduner (Foul/ Gelb-Rot).

Gala vor dem Heimpublikum

Der Erstligist FC Baden bezwingt Cham klar mit 5:0 und kann seine Leaderposition bestätigen

Dank einem klaren 5:0-Heimsieg über Cham ist der FC Baden alleiniger Tabellenleader. Mit einer kompakten und überragenden Mannschaftsleistung sicherte sich der FC Baden den fünften Sieg in Serie.

VON BEAT HAGER

Der Höhenflug des FC Baden hält ungebremst an. Auch gegen den SC Cham wurde das Esp-Team seiner Favoritenrolle gerecht. Mit viel Selbstvertrauen stiegen die Einheimischen gegen den ehemaligen Challenge-League-Vertreter in die Partie und übernahmen so von Beginn weg das Spieldiktat.

IN DER 15. MINUTE fiel der verdiente Badener Führungstreffer. Danijel Kovacevic spielte einen Querpass auf Paolo Ponte,

welcher mit einem perfiden Lobbball Cham-Hüter Philipp Bowald keine Abwehrchance liess. Baden liess nach dem Führungstreffer die letzte Effizienz vermissen, während Cham immer besser ins Spiel fand. Doch im Abschluss vermochten die Zuger nicht zu überzeugen, so verpassten Sandro Marini und Captain Daniel Roggenmoser das Ziel.

NACH DER PAUSE erhöhte Baden das Tempo und strebte den zweiten Treffer an. So brauchte es die Klasse von Bowald, welcher mit einer tollen Parade einen Schuss von Pano Papastergios entschärfte. In der 55. Minute sorgte Captain Daniel Tarone für das 2:0, als der Ex-Aarau mit einem abgefälschten Weitschuss traf. Nur drei Minuten später sorgte der Gastgeber für die frühzeitige Vorentscheidung. Marco Elsener vermochte Leo Rapisarda im eigenen Strafraum nur regelwidrig zu stoppen und Danijel Kovacevic liess sich beim fälligen Penalty nicht zweimal bitten. Cham gab

sich ob des klaren Rückstands geschlagen, während Baden zur eindrucklichen Kür auflief.

MIT EINER FEINEN Einzelleistung erhöhte der stark aufspielende Irfan Tastemel in der 80. Minute auf 4:0, während Leo Rapisarda mit einem Nachschuss in der vorletzten Spielminute zum 5:0-Endstand einschoss. «Heute hat sich Baden mit seiner Klasse klar durchgesetzt. Dies war in dieser Saison unser stärkster Gegner», musste Cham-Trainer Daniel Staller neidlos eingestehen. «Cham stellte uns zu Beginn vor grosse Schwierigkeiten. Doch dann setzte sich unsere individuelle Klasse durch und es ist uns spielerrisch einmal mehr vieles gelungen. Dennoch ist der Sieg zu hoch ausgefallen», zeigte sich Baden-Trainer Mirko Pavlicovic begeistert. Mit dem begeisterten Anhang feierten die Badener Spieler den Erfolg und mit viel Selbstrauern wird der Leader am kommenden Samstag zum Spitzenspiel nach Chiasso reisen.

FUSSBALL-SERVICE

IN KÜRZE

Lohn vor dem FC Aarau Der Schweizer Fussball-Verband ehrte den FC Lohn aus dem Fussballverband Region Zürich als Sieger der Fairplay-Trophy. Der 1969 gegründete Schaffhauser Verein, derzeit in der 4. Liga engagiert, setzte sich vor dem FC Aarau und dem FC Schwerzenbach durch. Die Lohner durften in Bern vom Präsidenten der Amateurliga des SVF, Paul Krähenbühl, einen Check über 10 000 Franken entgegennehmen.

1. LIGA, GRUPPE 3

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

Baden - Cham 5:0 (1:0)

Esp. - 374 Zuschauer. - SR Baeriswyl. - Tore: 15. Ponte 1:0, 55. Tarone 2:0, 58. Kovacevic (Foulpen.) 3:0, 80. Tastemel 4:0, 89. Rapisarda 5:0.

Baden: Schneider; Scherer, Lanz, Negrinelli, Markaj; Tastemel, Papastergios (66. Albert Laski), Tarone, Ponte (72. Milosavac); Rapisarda, Kovacevic (76. Thaqaj).

Cham: Birkwald; Blunzsch, Roggenmoser, Elsener, Sager; Döttling, Zukic, Salatic, Budmiger; Jevremovic (73. Scherer), Marini (84. Schwarzenberg).

Bemerkungen: Baden ohne Streuli und Renna (beide verletzt). Cham ohne Kottmann, Schwarzenberger, Hofer, Scherer und Palatucci (alle verletzt) und Bösch (gesperrt). - Verwarnung: 58. Elsener (Foul).

2. LIGA INTER, GRUPPE 3

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

Goldau - Muri 1:1 (0:1)

Tierpark. - 250 Zuschauer. - SR Musa. - Tore: 31. Trottmann 0:1, 50. Lika 1:1.

Muri: Steiner; Hofstetter (56. Korner), Lang, Madörin, Trottmann; Celebioglu, Trachsel, Della Rossa, Hübscher (74. Nietlispach); Bosnjak, Grob.

Goldau: Kälin; Ehrbar, Tschopp, Flückiger, Suter; Von Felten, Bosshart, Colatrella, Lika ( 79.Erdogan); Nuza (46. Mastrelli), Lokaj (89. Huser).

Bemerkungen: Muri ohne Yildirim, Kanik, Furrer, Huber, Yrusta (alle verletzt), Pascariello (gesperrt), Hohl (abwesend). - Verwarnungen: 25. Von Felten, 34. Trottmann, (beide Foul) 43. Tschopp ( unsportlichkeit), 58.Grob, 60.Trachsel, 80. Korner (alle Foul). - 22. Pfostenschuss Goldau, 85. Lattenschuss Trottmann.

Sementina - Team Aargau U21 2:2 (0:2)

Campo Sportivo all'Isola. - 60 Zuschauer. - SR Caselle. - Tore: 8. Schmid 0:1, 35. Sinanovic 0:2, 54. Silva de Amorin 1:2, 69. Cereghetti 2:2.

Sementina: Fretti; Lombardo Agostin; Cantarella, Beltrami, Carioti; Cereghetti, Gigantelli (46. Silva de Amorin), Lombardo, Grossi; Staropoli, Rossi.

Team Aargau: Studer; Brunner, Ludäscher, Schmid, Schalt; Schaub, Skopljak, Jakovljevic, Buqaj (73. Kahraman); Sinanovic (82. Scherrer); Zeqiri (67. Dätwyler).

Bemerkungen: Team Aargau ohne L. Benito, Mall (beide 1. Mannschaft) und Ibrahim (überzählig). Verwarnungen: 38. Cantarella (Foulspiel), 61. Schaub, 73. Skopljak (beide Reklamieren), 85. Grossi (Foulspiel).

Losone Sportiva - Schöffland 4:2 (3:1)

Campo Sportivo ai Saleggi. - 220 Zuschauer. - SR Petül. - Tore: 4. Rizzello 1:0, 5. Hunziker 1:1, 34. Chianidussi 2:1, 45. Rizzello 3:1, 52. Hunziker 3:2, 87. Minelli 4:2.

Losone: Maconi; Matasci, Brusa, Jelmorini, Chianidussi; Rizzello (75. Morgantini), Facchinetti (68. Covelli), Minelli, Dell'Avò (91. Kukleci); Beltraminelli, Turri.

Schöffland: Geissmann; Krasniqi (90. Märki), Schüttel, Bracher, Hug; Skrzypczak (90. Dätwyler); Stutz (70. Zürcher), Hubeli, Zahnd, Stefen; Hunziker.

Bemerkungen: Losone ohne Tami (gesperrt), Giovannari, Toprak, Meschieri und Giambonini (alle verletzt). Schöffland ohne Tanushaj, Lüscher, Meier (alle verletzt), Dabetic (abwesend), Blunzsch und Muscia (beide 2. Mannschaft). 34. Lattenschuss Chianidussi. - Verwarnungen: 49. Zahnd (Foul), 58. Beltraminelli (Foul), 86. Geissmann (Foul), 86. Bracher (Reklamieren), 88. Brusa (Reklamieren).

2. LIGA

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

Brugg - Kölliken 0:2 (0:1)

Au. - 200 Zuschauer (Saisonrekord). - SR Schapper. - Tore: 36. Hängärtner 0:1, 93. Kurmann 0:2.

Brugg: Peter; Steinhauer, Wild, Brändli, Alder; Ciccone, Prause, Piller (46. Ciccone), Klee; Meier, Bayazi (64. Petrovic).

Kölliken: Stadelmann; Ahmetaj, Siegenthaler, Kissling, Hofer; Tunc (78. Assoussi), Günaydin, Widmer (60. Noever), Hängärtner; Kurmann, Urech (64. Schenker).

Bemerkungen: Brugg ohne Mikic, Mitrovic und S. Petrovic (alle verletzt), Klee (abwesend) sowie Gjokaj (gesperrt). Kölliken ohne M. Werthmüller (verletzt) und R. Werthmüller (gesperrt). - Verwarnungen: 29. Urech, 33. Meier, 40. Brändli, 44. Bayazi, 76. Ahmetaj, 87. Kurmann (alle Foul). - Platzverweis: 75. Brändli (Gelb-Rot wegen Reklamieren).

Rothis - Wettingen 93 0:0

Sportplatz Stampfi. - 100 Zuschauer. - SR Carcieri.

Rothis: Bracher; Merdanovic, Deda, Nyffeler, Merola; Erb, Oli-ver, Jonjic (88. Zemp), Muino, Goran Jonjic; Bilic (69. Billwiler), Tsutis.

Wettingen: Vodola; Fabricatore, Lanz, Bahnan, Berradi; Raphael Füglistler, Manuel Füglistler (82. Widmer), Figlioli; Alessandro Facchinetti (62. Bichsel), Osman, Kryeziu (80. Dacic).

Bemerkungen: Rothis ohne: Nyfeler, Vazquez und Lukas Woodtli (alle verletzt), Kern (Militär), Djakovic und Senyurt (2. Mannschaft). Wettingen ohne: Allgauer und Afsar (verletzt), Marco Facchinetti (Militär) und Palumbo (2. Mannschaft). - Verwarnungen: 44. Fabricatore, 60. Nyffeler, 64. Goran Jonjic, 73. Erb, 84. Figlioli (alle Foul), 92. Bracher (Spielverzögerung).

3. LIGA, GRUPPE 1

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

3. LIGA, GRUPPE 2

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

3. LIGA, GRUPPE 3

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

3. LIGA, GRUPPE 2

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

3. LIGA, GRUPPE 3

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

3. LIGA, GRUPPE 3

Table with 3 columns: Team, W, D, L, Goals scored, Goals conceded.

Drei Aargauer an der Weltmeisterschaft in Dubai

Die Schweizer Beachsoccer-Nationalmannschaft reist in Top-Besetzung an die Weltmeisterschaft nach Dubai. Genau 17 Tage vor dem Schweizer Auftaktspiel hat Nationaltrainer Angelo Schirinzi die Kaderliste veröffentlicht. Das einzige Binnenland rechnet sich gute Chancen auf eine Medaille aus. Dies nicht ohne Grund, denn die Sandgenossen sind die aktuellen Vize-Europameister, zudem zählen sie zu den weltweit 16 besten aus insgesamt 64 an der Qualifikation teilnehmenden Nationen. Mit dabei sind auch drei Aargauer: Mittelfeldspieler Sandro Spaccaretella, Stürmer Dejan Stankovic und Stürmer sowie Trainer Angelo Schirinzi. (PD)

Gruppenspiele mit Schweizer Beteiligung:

Table with 3 columns: Country, Score, Goals.

Beachsoccer

Drei Aargauer an der Weltmeisterschaft in Dubai

Table with 3 columns: Country, Score, Goals.

Die Schweizer Beachsoccer-Nationalmannschaft reist in Top-Besetzung an die Weltmeisterschaft nach Dubai. Genau 17 Tage vor dem Schweizer Auftaktspiel hat Nationaltrainer Angelo Schirinzi die Kaderliste veröffentlicht.

Das einzige Binnenland rechnet sich gute Chancen auf eine Medaille aus. Dies nicht ohne Grund, denn die Sandgenossen sind die aktuellen Vize-Europameister, zudem zählen sie zu den weltweit 16 besten aus insgesamt 64 an der Qualifikation teilnehmenden Nationen. Mit dabei sind auch drei Aargauer: Mittelfeldspieler Sandro Spaccaretella, Stürmer Dejan Stankovic und Stürmer sowie Trainer Angelo Schirinzi. (PD)

Gruppenspiele mit Schweizer Beteiligung:

Table with 3 columns: Country, Score, Goals.